

- 2) Zürich hatte wohl als Vorort der eidg. Orte nach Frankreich geschrieben, die gegen die Freigrafschaft Burgund erneut aufgenommenen Feindseligkeiten einzustellen und die dadurch gebrochene Neutralität wiederum zu beachten, s. ebenda 1207 b.

Uebersetzung aus dem Französischen, wohl aus der Kanzlei von Zürich für Stadt und Amt Zug bzw. Ammann Beat II. Zurlauben bestimmt.
AH 99, 39 - Blatt 39^v leer

56

1690 Juni 28., Solothurn

A

SCHREIBEN VOM [FRANZ. AMBASSADOR MICHEL-JEAN] AMELOT AN BÜRGERMEISTER UND RAT VON ZÜRICH [ALS VORORT DER EIDG. ORTE]

EA VI 2, 346 b

"Das Schreiben [bezüglich der von den eidg. Truppen insbesondere gegen Mailand/Spanien begangenen Transgressionen]¹ an König [Ludwig XIV.], welches Jhr mir zuogeschickt, hab ich empfangen, werde nicht ermangeln, selbiges mit ehestem an Jhr Mayt. zueschicken. Jm übrigen sollen sich die Lobl. Cantones, undt dass Eüwere insonderheit Versicheret halten, dass Jch iederzeit geneig[t]willig zuo allem dem, was Eüch zuo billichem Vernügen sein mag, anwenden werde."

1) s. EA VI 2, 342 p

Uebersetzung aus dem Französischen, wohl aus der Kanzlei von Zürich für den Zuger Stadt- und Amtsrat Beat Kaspar Zurlauben bestimmt.
AH 99, 140

57

1664 September 1., Zug

A

ERLASSE DES KRIEGSRATES¹ VON STADT UND AMT ZUG [IN ZUSAMMENHANG MIT DEM WIGOLTINGERHANDEL]

-
- 1.) "Aus bevelch der Herren Kriegs Rätthen von Statt undt Ambt soll die eine Compagnia von denen zweyen so heüt nacher Ba[a]r hinaus gezogen, sich widerumb in die Statt allhero verfüegen, die andere aber zuo Baar bis auff weiteren bevelch verpleiben ..."
- 2.) "Dieweilen man Herren Seckhelmeister [der Stadt Zug, Damian] Müll-